

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

281 (14.10.1886) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 281. Erstes Blatt.

Donnerstag den 14. Oktober

1886.

Bekanntmachung.

Nr. 6303. Die Geschworenen- und Schöffensliste betreffend.

Die Urliste für den Geschworenen- und Schöffendienst liegt während einer Woche, von Mittwoch den 13. bis Donnerstag den 21. d. M., auf der Kanzlei des Stadtrats (Zimmer Nr. 10 im untern Stock des Rathhauses, Haupteingang rechts) zu Jedermanns Einsicht offen.

Dies wird mit dem Bemerkung bekannt gemacht, daß etwaige Einsprüche gegen die Richtigkeit oder die Vollständigkeit der Liste innerhalb der nämlichen Frist schriftlich oder zu Protokoll des Bürgermeisters erhoben werden können.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1886.

Der Stadtrat.
Krämer.

32.

Gerlan.

Bekanntmachung.

Die Gewächshäuser des Großh. botanischen Gartens sind von Montag den 18. d. Mts. an den für den freien Besuch derselben festgesetzten Tagen und Stunden wieder regelmäßig geöffnet.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1886.

Großh. Gartendirection.

Museums-gesellschaft.

Samstag den 16. Oktober, Abends 7 Uhr,

im großen Museums-saale:

erster Vortrag des Herrn Dr. Eberhard Gothein,
Professor an der technischen Hochschule dahier.

Thema: „Die Zerfegung der Gesellschaft und der Bildung
am Ende des Mittelalters.“

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.

21.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Diener, welche ihre Herrschaft begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1886.

Der Vorstand.

31.

Badischer Frauenverein.

Wir beabsichtigen auch in diesem Jahre bei genügender Beteiligung einen Lehrkurs für Damen aus gebildeten Ständen zu eröffnen, durch welchen Gelegenheit geboten werden soll, die notwendigen Kenntnisse in der Krankenpflege zu erwerben, wie sie jeder Hausfrau zustehen sollten und deren Mangel sich, namentlich bei plötzlichen Erkrankungen, oft in unwillkommener und selbst verhängnisvoller Weise fühlbar macht.

Die Herren Obermedizinalrath Dr. Battelner und Hofrath Dr. Maier hatten die Güte, zu diesem Behufe die Haltung von Vorträgen zuzulassen.

Der Kurs soll Montag den 25. Oktober beginnen und wird bei täglich einer Unterrichtsstunde voraussichtlich vier Wochen währen. Das Honorar beträgt 10 Mark.

Wir fordern alle Diejenigen, welche Antheil zu nehmen wünschen, auf, sich alsbald schriftlich oder mündlich auf dem Bureau des Badischen Frauenvereins (Herrnstraße 45) anzumelden.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1886.

Der Vorstand der Abtheilung III des Badischen Frauenvereins.

22.

Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 14. Oktober l. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Ruppureerstraße 2 im Hinterhaus, parterre, folgende Fahrnisse als:

Herrenkleider, worunter 2 Ueberzieher, 1 Uniform mit Degen und Hut, Weißzeug, 1 Kanapee, 2 Zulettische, mehrere eckige Tische, Rohr- und Strohstühle, 1 zweithüriger Schrank, 1 Schiffschiff, Nachttische, Waschtische, 1 nußbaumenes Büchergestell, verschiedene Bücher, 3 Bettstellen mit Koff, Bettwerk, 1 Kinderbett, 1 Spinnrad und Haspel, Küchengeräthe, 1 Backmulde, 3 Käfige, 1 Badewanne mit Ofen, 2 Oleanderbäume, Spiegel, Bilder, Lampen, Kinderspielsachen, 1 Faß Apfelwein, 1 Weinfäß, eine Partie Makulatur etc.

gegen Baarzahlung versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1886.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Versteigerung.

Freitag den 15. Oktober d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden Binkel 24, parterre, gegen Baarzahlung versteigert:

eine größere Anzahl gut erhaltene, bessere Damen-, Herren- und Kinderkleider, Stiefel, eine große Partie neue Strümpfe in Wolle und Baumwolle, Strumpflängen, Kinderkleidchen, Schürzen, Tragkleidchen, Mäntelchen, gestricke Schube, Unterkleidchen, vorgefrickte Arbeiten, Wintermäntel für Damen, 1 Plüschmantel, Brunnenmäntel, Damen- und Kinderhandschuhe, einige Papierkörbe und Nippfachen u. dergl., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

32.

NB. Passende Gegenstände werden noch angenommen.

Dohlen-Herstellung.

22. Der Gemeinderath Knielingen vergibt die vollständige Herstellung eines Strahendohlen von Cementröhren beim Schulhaus im Ort und zwar: Grab-, Maurer- und Schlosserarbeit sowie Lieferung der Cementröhren sammt Einlegen im Gesamtanschlag von 200 M. Angebote sind schriftlich, verschlossen, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

Samstag den 16. Oktober d. J.,
Vormittags 10 Uhr,

beim Gemeinderath Knielingen einzureichen.

Plan, Kostenverrechnung und Bedingungen liegen bis dahin auf dem Rathhaus in Knielingen zur Einsicht auf.

Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Metzger und Wirth Friedrich Gaike dahier zugehörige,

in der Kreuzstraße dahier unter Nr. 16 neben Privatmann Ludwig Wagner und in der Hebelstraße neben Maler Karl Oberle gelegene zweistöckige Eckhaus mit darauf ruhendem Realwirthschaftsrecht zu den „drei Königen“ sammt aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, gerichtlich tagirt zu 40 000 M.

am

Mittwoch den 27. Oktober l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 123 dahier, eingesehen werden, wobei insbesondere darauf aufmerksam gemacht wird, daß das Vollstreckungsobjekt ein jährliches Mietherträgniß von 4200 M. abwirft.

Karlsruhe, den 14. September 1886.

Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar
Dtt.

32.

Pfänder-Versteigerung.

6.5. Vom 11. bis einschließlich 16. d. M., je Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir im städtischen Versteigerungslokal (frühere Wehlhalle) die über 6 Monate verfallenen Fahrnißpfänder bis zu Lit. N. 9200 gegen Baarzahlung in nachstehender Reihenfolge:

Donnerstag den 14. Oktober d. J.
Betten, Matratzen, Schube, Stiefel, Schwärme;
Freitag den 15. und Samstag den 16. Oktober d. J.

Luch, Leinwand, Kölsch, Kleidungsstücke, Weißzeug, Uhren, Ninn und dergleichen.

Unsere Sparkasse ist auch während der Versteigerung geöffnet.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1886.

Städtische Spar- und Pfandleihkassen-
Verwaltung.

Damenhüte-Bouquets-Versteigerung.

Donnerstag den 14. Oktober d. J.,
Nachmittags 2 Uhr anfangend,
werden im Auftrag Jähringerstraße 29, 2. Stock,
gegen Baarzahlung versteigert:
eine große Partie feine moderne Damenhüte

Douquets und Federn, kleine Puppen und Puppenköpfe, circa 50 Flaschen Pfeffermünz, Kümmel, Anisette etc. Liebhaber sind höflichst eingeladen. 2.2. S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Wohnungen zu vermieten.

Kaiserstraße 110 ist der 4. Stock von 5 Zimmern, Alkov und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Lessingstraße 6, 3. Stock, bei Frau Schweizer.

4.4. Kaiser-Allee 22 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Speicherkammer nebst Zugehör, Alles sehr elegant eingerichtet, auf den 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist eine Wohnung im 4. Stock von 2 auf die Straße gehenden Zimmern nebst Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Karlstraße 18 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung an ruhige Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hotel Tannhäuser am Büffet.

4.3. Karlstraße 69 b (Neubau) ist eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober billigt zu vermieten. Zu erfragen parterre.

3.3. Leopoldstraße 26 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ritterstr. 10.

Lessingstraße 1 ist im dritten Stock eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern und Küche mit Aussicht auf die Kaiserallee und Lessingstraße an eine ruhige Familie sogleich zu vermieten.

Lessingstraße 33 ist auf 23. Oktober der 3. Stock zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. Luisestraße 81 (Neubau) sind zu vermieten: der 2. Stock von 5 Zimmern sammt Zugehör, im 4. Stock 2 Zimmer mit Zugehör auf 23. Oktober. Zu erfragen Waldbornstraße 57.

6.1. Ruppurrerstraße 92 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft.

2.2. Schützenstraße 10 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und üblichem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Ettlingerstraße 5 a im zweiten Stock, Vormittags von 10-12 Uhr.

Sophienstraße 40 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 oder 4 Zimmern, Küche und allem sonstigen Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock links.

5.5. Wlbandstraße 8, nächst dem Schützenhaule, sind zwei schöne Wohnungen, der 2. und 3. Stock von je 4 großen Zimmern, Mansarde u. s. w., mit Gas- und Wasserleitung, auf Oktober zu vermieten. Näheres Schwimmschulstraße 6.

Werderplatz 53 ist eine Wohnung im 3. Stock, 4 Wohnzimmern, von 4 großen Zimmern, worunter ein Zimmer mit 4 Kreuzstöcken, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Trockenstapel auf sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre im Bad.

2.1. Werderstraße 67 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

3.2. Wielandstraße 28 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern mit Glasabschluss und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Anzufragen Ruppurrerstraße 10 im 1. Stock.

3.2. Eine elegante Wohnung von 7 Zimmern, Küche etc., im Centrum der Stadt, 2. Stock, auch für ein feineres Geschäft geeignet, ist per 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

In schöner Lage der Hirschstraße ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Balkon, 2 Alkoven, 2 Mansarden nebst sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluss sowie Gas- und Wasserleitung. Näheres Hirschstraße 29 im Laden.

Auf 23. Oktober ist eine freundliche Wohnung von 6 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und 2 Kellerabteilungen etc. zu vermieten. Näheres Kriegstraße 34 im Laden rechts.

Kaiserstraße 92 ist in der 1. Etage eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Balkon nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei M. Kiefer.

Wohnungs-Gesuche.

Eine Wohnung von einem oder zwei kleinen Zimmern mit Kochofen oder Küche wird sogleich oder auf 23. Oktober von einer alleinstehenden Frau gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

6.5. Für einen alleinstehenden Herrn suche ich auf April 1887 eine Wohnung von 3-4 Zimmern in freier, angenehmer Lage des bessern Stadttheils; die Wohnung muß entweder aus 3 großen Zimmern oder aus 2 großen und 2 kleineren Zimmern bestehen. W. Gutkunst, Hirschstraße 5.

Auf Januar oder April 1887

sucht eine angenehme, ruhige Familie eine herrschaftliche Wohnung von circa 12 Zimmern nebst den nöthigen Diensträumen und Kammern. Offerten an W. Gutkunst, Hirschstraße 5. 6.5.

Zimmer zu vermieten.

Zwei freundliche Zimmer, Hochparterre, je mit besonderm Eingang und mit drei Fenstern nach der Straße gehend, sind unmöblirt sofort zu vermieten. Auf Wunsch kann das Schlafzimmer auch möblirt werden. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

Ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist mit einem oder zwei Betten und mit ganzer Pension sogleich zu vermieten: Bürgerstraße 2 im 2. Stock.

3.3. Schützenstraße 22 ist ein möblirtes Mansardenzimmer auf sogleich zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

Zwei schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind Kaiserstraße 187, Bel-Etage, zu vermieten.

Bahnhofstraße 48, nächst der Ruppurrerstraße, ist ein gut möblirtes, nach der Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst eine Stiege hoch.

2.2. Schützenstraße 11 ist im 4. Stock ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein schönes Zimmer ist sogleich oder später an einen oder zwei Arbeiter billig zu vermieten: Verlängerte Karlstraße 69 b, 3. Stock.

Zwei sehr schön möblirte, auf die Straße gehende Zimmer sind einzeln oder zusammen sogleich preiswürdig zu vermieten: Steinstraße 29, zwei Treppen hoch.

Kaiserstraße 154 sind zwei helle, ineinandergehende Mansarden auf 1. November zu vermieten. Näheres im Laden links.

2.2. Wilhelmstraße 34 sind 1 bis 2 gut möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit freier Aussicht auf den Werderplatz auf 15. Oktober oder 1. November billig zu vermieten. Das Nähere im Laden.

2.2. Ein freundliches, einfach möblirtes Zimmer ist zu 10 Mark zu vermieten: Bahnhofstraße 10.

Zwei schön möblirte Zimmer, eventuell mit Pension, sind Hirschstraße 42, zwei Treppen hoch, auf 15. Oktober billig zu vermieten.

Herrenstraße 6 sind im 2. Stock auf 23. Oktober zwei geräumige Zimmer an einen einzelnen Herrn oder eine Dame zu vermieten.

Durlacher Allee 6 sind zwei hübsche Zimmer zu vermieten. 3.2.

Wilhelmstraße 32 ist im 2. Stock ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermieten.

Marienstraße 41 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer billig zu vermieten.

Ein möblirtes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Südenstraße 4.

Amalienstraße 9 ist ein freundlich möblirtes, nach der Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

Bahnhofstraße 24 ist ein gut möblirtes Parterrezimmer sogleich zu vermieten.

3.1. Ein möblirtes Zimmer ist zu 10 Mark monatlich zu vermieten: Kriegstraße 89.

Stiel 8 ist ein freundliches, möblirtes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock links.

Stiel 19 ist ein gut möblirtes, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehendes Parterrezimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen ebener Erde daselbst.

Ein großes Mansardenzimmer ist auf 23. Oktober an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres Werderstraße 7 im 2. Stock.

In ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer wird ein Mitbewohner gesucht: Schützenstraße 38, drei Treppen hoch.

Schützenstraße 24, parterre, ist ein schön möblirtes Zimmer sofort zu vermieten.

Pension-Anerbieten.

3.3. Ein junger Herr oder Schüler findet in guter Familie vollständige Pension. Freundliche Aufnahme und gute Verpflegung werden zugesichert. Zu erfragen Wilhelmstraße 28, eine Treppe hoch.

Pension-Anerbieten.

3.2. In meinem Hause Bahnhofstraße 10 findet noch ein junger Herr gute Pension und reiche geistige Anregung, wie auch Gelegenheit zur Conversation in französischer Sprache. W. Schring.

Anerbieten.

Ein alleinstehendes Frauenzimmer findet sogleich in einer Familie billige Wohnung: Kronenstraße 49 im 3. Stock.

Stallung zu vermieten

durch E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Zimmer-Gesuch.

Ein solider junger Mann sucht zwischen dem Mühlburgerthor und dem Schwimmschulweg ein Zimmer per 1. November zu mieten. Gefällige Offerten unter Chiffre A. Sch. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein gewölbter Keller

mit Kontor wird im westlichen Stadttheil per sofort zu mieten gesucht. Offerten unter F. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Kaiserstraße 33 wird ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, sofort gesucht.

U. Sch. Dienstpersonal

aller Art findet stets die besten Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches gut kochen und jeder Hausarbeit vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort Stelle. Zu erfragen bei Frau Kiefer, Waldbornstraße 20.

Köchinnen und Zimmermädchen

mit Zeugnissen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 6.5.

3417000 M. Instituts- und 840000 M. Privatgelder

von 400 M. an auf I. und II. Hypotheken zum billigsten Zinsfuß auszuliehen durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 12.11.

Vertreter-Gesuch.

Ein feineres, leistungsfähiges Puppengeschäft sucht einen tüchtigen Vertreter. Gest. Offerten unter A. B. 100 befördert das Kontor des Tagblattes.

Joh. Klaassen, Fischgroßhandlung, Emden, 2.1.

sucht für seine Specialitäten (frischen Schellfisch u. Cabeljan) Verbindungen mit dortigen Händlern.

Eine Bonne

aus der französischen Schweiz, nicht zu jung, mit guten Attesten versehen, wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.3.

Gesucht

wird für sogleich ein bescheidenes Mädchen aus achtbarer Familie, welches gut bügeln und weiknähen kann und sich willig allen Zimmerarbeiten unterzieht. Gute Empfehlung erforderlich. 3.2. J. Heßbl, Heidelberg.

Gesucht

wird zu sofortigem Eintritt eine Schenkamme. Eine solche, welche bereits 4 oder mehr Wochen stillte, erhält den Vorzug. Adressen wolle man schriftlich im Kontor des Tagblattes abgeben.

Stelle-Antrag.

2.2. Ein ständiger Arbeiter für das ganze Jahr, welcher schon in Gärten gearbeitet hat, wird gesucht: Karlstraße 10.

Dienstpersonal jeder Art

findet hier und auswärts sogleich gute Stellen durch das Bureau von Frau **Müller**, Kaiserstraße 40 im Hinterhaus. Ebenfalls können Mädchen billig wohnen. 8.6.

3.1. Ein erster Kapfbursche wird gesucht. Nur solide, mit guten Zeugnissen versehene wollen sich melden im **Hofbräuhaus**.

Offene Lehrstelle.

Auf dem Bureau eines hiesigen Handlungshauses kann ein anständiger junger Mann sogleich oder später als **Lehrling** eintreten. Adressen wolle man schriftlich unter Chiffre A. L. im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Als Lehrling

wird ein junger Mann mit den nöthigen Schulvorkenntnissen unter günstigen Bedingungen vor sofort zu engagiren gesucht von **Franz Dewitz**, Weißwaarengeschäft, Kaiserstraße 124 b. 3.3.

Schreiberstelle-Gesuch.

Ein braver junger Mann mit hübscher Handschrift sucht an hiesigem Blatte Stelle. Näheres Werberplatz 29, bei **S. Mosetter**.

Stelle-Gesuch.

Eine alleinstehende, gebildete junge Frau aus achtbarer Familie sucht Stelle zur Führung eines kleinen besondern Haushaltes. Salair nicht beansprucht. Offerten sind unter G. H. J. postlagernd Karlsruhe zu richten. 3.1.

Ein jüngerer Schriftsetzer,

welcher auch im Accidenzsetzen bewandert ist, sowie auch an der Maschine arbeiten kann, sucht Stelle, wömglich auf 1. November. Näheres ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Empfehlung.

2.2. Ein Mädchen, welches längere Zeit in einem großen Reubügelgeschäfte gearbeitet hat, empfiehlt sich im Bügeln in und außer dem Hause. Zu erfragen Wielandstraße 20, Hinterhaus, parterre.

Tit. Herrschaften

empfehlen sich eine tüchtige **Kleidermacherin**: Zirkel 24, parterre. 4.2.

Verloren

wurde eine silberne Taschenuhr. Gegen Belohnung abzugeben: Belfortstraße 8 im 3. Stock.

Häuser, Villen, Wirthschaften, Landgüter und Bauplätze

hat aus Auftrag zu verkaufen. **W. Gutekunst**, Hirschstraße 5.

Häuser, Bauplätze, Fabriken, Mühlen, Hof- u. Landgüter, Villen, Schlösser etc. zu verkaufen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 10.8.

Häuser,

als Geschäftshäuser geeignet, werden zu kaufen gesucht durch **J. Müller's** Bureau, Schützenstraße 4. 2.2.

Verlängerte Karlstraße

habe ich ein größeres Anwesen im Auftrag zu verkaufen. **C. Oberst**, Stephanienstraße 49. 2.2.

Zu verkaufen:

4.3. Drei Herrschaftshäuser mit Garten im westlichen Stadttheil hat im Auftrage zu verkaufen **N. Storck**, Kreuzstraße 18 im 3. Stock.

4.3. Ein dreistöckiges Haus mit Gärten in guter Lage um 6700 M. mit geringer Anzahlung hat im Auftrag zu verkaufen **N. Storck**, Kreuzstraße 18 im 3. Stock.

4.3. Verschiedene Metzgereien, Bäckereien und Wirthschaften in bester Geschäftslage sind preiswürdig zu verkaufen bei **N. Storck**, Kreuzstraße 18 im 3. Stock.

Möbel-Verkauf.

— Großes Lager von Polster- und Schreinermöbeln, Spiegeln und Betten in großer Auswahl zu billigsten Preisen. Käufer ganzer Aussteuer werden besonders berücksichtigt. Das Polstern und Aufarbeiten von Polstermöbeln und Betten wird billigt berechnet. **P. Hirt**, Möbelmagazin u. Möbeltapeziergeschäft, Rüppurrerstraße 17.

Möbel-Verkauf.

4.3. Eine schöne Speisezimmer-Einrichtung, eichen gewischt, bestehend aus 1 Buffet, 12 Stühlen und 1 Ausziehtisch, 1 Weißzeugschrank, 1 **Plüschgarnitur**, braun gepreßt, bestehend aus 1 Sopha, 2 Fauteuils und 4 Halbfauteuils, 1 **braune Nibegarnitur**, bestehend aus 1 Sopha und 4 Halbfauteuils, 1 **braune Plüschgarnitur**, bestehend aus 1 Kanapee und 6 Polsterstühlen, sind billigt zu verkaufen im Auktionsgeschäft von **S. Fischmann**, Bähringerstraße 29.

Billig zu verkaufen:

zwei französische Betten, complet, ganz wenig gebraucht, der Ankaufspreis früher 756 M., jetziger Preis bedeutend billiger.

Tapeten mit Borden

für 24 Zimmer und Gänge habe ich zu jedem Gebot abzugeben.

Regenschirme.

Sämmtlichen Vorrath von **Herren- und Damenregenschirmen** habe ich im Auftrag zu herabgesetzten Preisen abzugeben. **B. Kossmann**, Auktionsgeschäft, Zirkel 24. 3.3.

Schlafzimmer-Einrichtung, 3.3. eine hochelegante, nussbaumgewischt, neu, bestehend aus zwei französischen Bettstellen, 2 Nachttischen, einer Waschkommode mit Marmor und 1 Spiegel-schrank, hat im Auftrag billigt zu verkaufen: **S. Fischmann**, Auktionsgeschäft, Bähringerstr. 29.

Verkaufs-Anzeige.

Ein Stehpult, unten 2 verschließbare Schränkchen, 1 großer Wirthschaftsküchenschrank und 1 einfacher Küchenschrank werden wegen Mangel an Raum sehr billig abgegeben. Näheres Kaiserstraße 150, Bel-Stage.

Hauskauf-Gesuch.

3.3. Ein **Geschäftshaus**, mit Einfahrt, kleineres, in guter Lage der Stadt zu kaufen gesucht. Anträge befördert unter C. O. das Kontor des Tagblattes.

Ein hübsches Haus sucht ein Beamter mit großer Anzahlung, event. gegen baar zu kaufen. Gute Lage der Stadt erwünscht. Anträge befördert unter Q. 88 das Kontor des Tagblattes. 3.3.

Kauf-Gesuche.

*2.2. Ein noch gut erhaltener großer Ankleidespiegel wird zu kaufen gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

— Ein gebrauchtes **Pianino** (von 150—350 M.) wird zu kaufen gesucht. Offerten unter B. W. 16 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

— Es wird ein **gespieltes Pianino** zu M. 150 bis M. 300 zu kaufen gesucht. Offerten erbeten im Pianolager, Herrenstraße 31.

— **Frau Rein**, Kaiserstraße 105, zahlt den höchsten Werth für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber sowie allerhand Borten.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17.

Zu vermieten

auf mehrere Jahre ein circa 150 Quadratmeter quadratisch großer Schuppen mit danebenstehendem Dampfamin und davorliegendem Lagerplatz. **Adolf Jost**, Rüppurrerstraße 86. 3.2.

Unterrichts-Anerbieten.

*4.2. Eine erfahrene Lehrerin — Engländerin — der deutschen Sprache mächtig, wünscht noch einige Stunden zu ertheilen in englischer Sprache, Litteratur und Conversation. Zu erfragen bei Herrn Buchhändler **Rundt**, Kaiserstraße 144.

Français.

*4.4. Une dame donne des cours de conversation et leçons particulières. S'adresser de 10 à 6 heures: Stephanienstrasse 47, 2. étage.

Zeichnen- und Zuschneidkurs.

Mit dem 15. Oktober beginnt wieder ein neuer Kurs im **Zeichnen, Zuschneiden** und Anfertigen von Damen-Garderobe nach **bester, leichtfaßlicher, französischer Methode**, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird.

In den Morgenstunden wird auch **Privatunterricht** ertheilt.

Sophie Helbling,

2.2. Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

Tanz-Unterricht.

Benachrichtigung.

Freitag den 15. d. Mts. findet im **Kaiser Alexander** (Bürgerverein) um 8 1/2 Uhr für die Damen, um 9 1/2 Uhr für die Herren der erste **Unterricht** statt.

Anmeldungen nimmt noch entgegen

N. Klumpp, Tanzlehrer, Kaiser-Allee 19.

Tanz-Unterricht.

Avis.

6.3. Da mir erst vom 23. d. M. mein Tanzlokal zur Verfügung steht, so beginnt der Unterricht am 25. d. M. Abends 8 Uhr für Damen, und um 9 Uhr für Herren. Gest. Anmeldungen sieht freundlich entgegen

Gg. Großkopf, Tanzlehrer, Herrenstraße 12.

Garantirt für Reinheit:

per Flasche
Franz. Rothwein (Burgunder) M. — 80,
Roussillon M. 1.—,
Affenthaler M. 1.20
empfehlen

Wickersheim & Cie., am kath. Kirchenplatz.

Feinsten Souchong-Thee, Chocolate von Ph. Suchard, engl. Pfeffermünz und Cadour

empfehlen
Luise Wolf Wwe., 3.3. 4 Karl-Friedrichstraße 4.

THEES neuester Ernte in großer Auswahl

bei **Wickersheim & Cie.**, am kath. Kirchenplatz.

neuen russischen Caviar empfehlen

Wickersheim & Cie., am kath. Kirchenplatz.

Santa Croce-Maronen, schönste und beste Frucht, soeben eingetroffen bei **Carl Roth**, Droguerie.

Franfurter Bratwürste per Stück à 10 und 20 Pfg.

Sträßburger Sauerkraut frisch eingetroffen

bei **Wickersheim & Cie.**, am kath. Kirchenplatz.

Kein sogenannter „Bitter“ ist Wibtfeldt's Magenbägen, sondern ein Tafelliqueur ersten Ranges von seltenem Wohlgeschmack. Niederl. u. A. S. Aug. Kuhn, Sch. Dobmann jr., Ferd. Maisch.

Neue getrocknete Schnittbohnen, **Julienne**

empfehlen billigt **Wickersheim & Cie.,**
am kath. Kirchenplatz.

Täglich frische **Süßrahm-Tafelbutter**
empfehlen **Fried. Maisch,**
Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Beichen **Limburgerkäse**
per Laib 25 Pfg.

bei **Wickersheim & Cie.,**
am kath. Kirchenplatz.

Schöne **Quitten.**
Gustav Mænnig,
Zähringerstraße 108.

Feinsten Kräuterweinessig
billigt,
feinsten Kräuterweinessig
von Bordin in Paris
billigt bei **Wickersheim & Cie.,**
am kath. Kirchenplatz.

Filder-Sauerkraut
in bekannt vorzüglicher Güte empfiehlt wieder
fortwährend **L. Pfefferle,**
22. Hirschstraße 31.

Mehr großes **Cigarren-Lager**
in allen Preislagen bringe in empfehlende Erinnerung.
Friedr. Maisch,
10.3. Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

8.7. Ueber die **P. Aneifel'sche**
Haar-Tinktur.
Haarleidende machen wir hierdurch wiederholt auf obiges Kosmetik, als das zweifellos beste, wo nicht einzige wirklich reelle Mittel gegen das Ausfallen der Haare, sowie um das verlorene Haar wieder zu erhalten, aufmerksam, und ist dieselbe namentlich auch für Damen (welche sich ihr Haarleiden oft durch übermäßigen Gebrauch von Del u. Pomade zuziehen) von ganz außerordentlichem Erfolg. Die Tinktur ist in Flaschen zu 1, 2 u. 3 M. in Karlsruhe nur acht bei **E. Wolf & Wwe.,** Parfümerie-Handlung, Karl-Friedrichstraße 4.



Bodenlacke
in bekannter
Qualität
à 70 Pfennig
per Pfund.
Carl Roth,
Droguerie.

Sämmtliche Consum-Artikel

in nur guter und frischer Waare, als:

- Sülsenfrüchte,
- Dürrobst,
- Suppenartikel: Reis, Gries, Gerste, Sago &c. &c.,
- Maccaroni und Nudeln,
- Knorr's Suppeneinlagen,
- Lager in allen Sorten Mehlen,
- reichsortirtes Kaffee-Lager,
- gebrannte Kaffees,
- I^r Gutzucker,
- I^r Würfelzucker,
- gemahlene Zucker,
- Kochzucker,
- hellen und dunklen Candis,
- Lampenöl, gereinigt,
- Salatöl,
- Rüböl,
- Reinöl,
- I^r Seifen,
- Soda,
- Spiritus,
- Branntwein u. s. w.

verkauft stets zu den billigsten Preisen

Eugen Carlein,

29 Hirschstraße 29.

Türkische Tabakregie Konstantinopel.

Necht türkische Cigaretten u. Rauchtabake.

Niederlagen in Karlsruhe bei:

Max Levisohn & Cie., Kaiserstraße 141,
F. Zahler, Kaiserstraße 94.

Friedrich Benzinger, Architekt,

Karlsruhe i. B.

Büreau: Amalienstrasse 85.

Architektonische Entwürfe.
Bauleitung.

Kostenanschläge.
Pünktliche Erledigung.

Sprachen- und Handelsinstitut „Gibraltar“ Neuchâtel (Schweiz).

26 Wintersemester. Neue Sprachen und Handelsfächer, erteilt vom Staate patentirten Lehrern. Referenzen der ersten schw. Schul- und Staatsmänner. (H. 5916 Q.) 43.

Donnerstag, Freitag und Samstag sind unsere Bureau Feiertage halber geschlossen.

Straus & Co.

Hemden, Kragen, Manschetten, Arbeitshemden, Blousen, Unterjacken, Socken, Unterhosen, Hemden-Einsätze, Taschentücher, Vorhemden, Cravatten, Slipse,

Hemden nach Maass!

Piqué, Kölsch, Leinen, Schürzenzeug, Shirting u. Cretonne, Halbflanelle,

Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche,

Ausstattungen

in solider und reeller Waare zu den billigsten Preisen empfiehlt

August Schulz, Herrenstrasse 24.

Filz-Hüte

jeglicher Art werden zum **Façonniren und Färben** angenommen und nach den neuesten Formen umgeändert.

Grösste Formen-Auswahl.

Durch Einrichtung der Fabrikation im Hause bin ich in der Lage, rasch und billig dienen zu können.

W. Pfeifer, Hutfabrik, Kaiserstrasse 201, nächst der Waldstrasse.

Handschuhe,

äußerst haltbar,

Seide, plattirt, von 50 Pf. an, Zwirnhandschuhe von 15 Pf.

an, Halbhandschuhe von 15 Pf.

Strümpfe

in größter Auswahl von 15 Pf. an,

Union-

Strümpfe u. Socken, gestrikt, ohne Naht, außerordentlich zart, auch zu Ausverkaufspreisen.

Oscar Boier,

Ritterstraße 4, zunächst dem Zirkel.

Reiseartikel,

als: große Koffer für Herren und Damen, Handkoffer, Patentkoffer, Touristentornister und Taschen, Umhängtaschen, Geldtaschen, Toiletterollen, Feldflaschen, Trinkbecher und Damentaschen empfiehlt in schöner Auswahl und zu billigen Preisen

Julius Meyer, Kaiserstraße 211.

Anfertigung von Sattler- und Tapezierarbeiten jeder Art. Reparaturen schnellstens.

Die grösste Auswahl

in elegant garnirten

Damen- & Kinder-Hüten

empfeht

82.

L. Ph. Wilhelm,

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Modell-Ausstellung.

Bekanntmachung.



Beehre mich hiermit, ergebenst anzuzeigen, daß ich Herrn **Carl Schmidt**, Möbelfabrikant, Werderstraße 11, die Alleinfabrikation und den Verkauf meiner **Patent-Waschmaschine** käuflich abgetreten habe für das Großherzogthum Baden, Württemberg, Elfaß-Lothringen und bayerische Pfalz. Herr Schmidt wird diese Maschine genau nach meinem Original anfertigen.

Hochachtungsvoll

F. M. Jahnel

aus Ostritz in Sachsen.

Auf Obiges Bezug nehmend, bitte ich verehrliche Reflectanten, bei Bedarf mich beschreiben zu wollen, und bin ich gerne bereit, diese Maschine probeweise zu überlassen und leiste bei Ankauf Garantie.

Hochachtungsvoll

Carl Schmidt.

Begnis!

Auf Wunsch des Herrn **Carl Schmidt**, Fabrikant, Werderstraße 11 hier, bescheinige ich hiesdurch mit Vergnügen, daß ich mit der in der hiesigen Ausstellung gekauften Waschmaschine (Patent Jahnel) nach eigener, praktischer Probe und Erfahrung so zufrieden gestellt bin, daß mir diese Maschine unentbehrlich geworden ist.

Ich kann diese Waschmaschine jeder Haushaltung, sowie Anstalten, Hotels, Wascherelen etc. nur bestens empfehlen, denn es kann mit derselben eine Person in 3-4 Stunden ebensoviel rein und exakt waschen, wie sonst zwei Wäscherinnen den ganzen Tag im Stande sind.

Bei aller Art Wäsche, sogar beim Waschen von Tüllvorhängen habe ich die Ueberzeugung gewonnen, daß diese Maschine die Wäsche vorzüglich reinigt und schonender als mit der Hand behandelt.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1886.

Wilh. Riedinger, Neuwascherei, Kaiserstraße 124.

Geschäfts-Empfehlung.

Bei Beginn der rauhen Jahreszeit empfiehlt sich der Unterzeichnete im **Repariren und Einhängen von Vorfenstern.**

Das Einrahmen von **Bildern und Spiegeln** wird, da eine große Auswahl in **Gold-, Schwarz-, Braun- und Antik-Leisten** vorhanden ist, bei billiger Berechnung zugesichert.

Muster meiner Rahmenleisten sind in der **Literarischen Anstalt, Kaiserstraße**, zur gefälligen Ansicht und Bestellung ausgestellt. **Bereinsmarken** werden an Zahlung angenommen.

Achtungsvoll zeichnet

Friedrich Gerber,

Glasmeister,

26 Hirschstraße 26.

Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen Aufgabe unseres Detailgeschäftes bringen wir unser großes Lager in

Tuch & Buckskins

zum vollständigen Ausverkauf.

Es befinden sich nur ganz solide Fabrikate am Lager, darunter die neuesten Muster der Herbst- und Winter-Saison, als:

Anzugstoffe, Kammgarne, Demie- und Winter-Paletotstoffe, Schlafrockdouble, Loden zu Jagdanzügen, Stoffe für Regenschirme und Knabenanzüge geeignet, farbige Tuche, schwarze Tuche, Croisés und Satins, Modetuche zu Stickereien, Vorhänge und Draperien, Fioréstoffe, Militärtuche etc. etc.

Sämtliche Stoffe sind reinwollen und nadelfertig.

Die ganz bedeutend reduzierten Preise verstehen sich Netto gegen Baar und sind auf jedem Stück verzeichnet.

Wir sehen einem gütigen Besuch entgegen

Tuchlager **Gebrüder Hirsch**, Tuchlager,

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße,
im Frdr. Wolff'schen Hause.

PS. Der Laden ist per Januar zu vermieten und die Ladeneinrichtung verkäuflich.

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185,

empfiehlt seine Neuheiten in

Regen- und Wintermänteln, Trauer- und Halbtrauer-Waaren

in sehr grosser Auswahl und zu ausserordentlich billigen aber festen Preisen.

Wintermäntel

in den neuesten Erscheinungen sind in reichhaltiger Auswahl eingegangen.

Emil Müller,

Specialität: Damen-Confection und schwarze Waaren,

Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

Nur beste
Qualitäten.

Hamburger Engros-Lager,

Einzel-Verkauf
zu
Engros-Preisen.

Hermann Sobernheim & Cie.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem verehrten Publikum von Karlsruhe und Umgegend die ergebene Mittheilung, dass wir heute **Dienstag den 12. Oktober** in **Karlsruhe, Kaiserstrasse 167** (Reutlinger'scher Neubau) ein

Sortiments-Geschäft

63.

in sämtlichen

**Näh-Artikeln, Kurz-, Woll- & Strumpfwaaren, Spitzen,
Posamenten, Besätzen, Korsetten & Tapiserie-
Artikeln**

eröffnet haben und erlauben uns darauf hinzuweisen, dass wir durch die besondere Organisation unserer Bezugsquellen in der Lage sind, Ausserordentliches zu bieten. Durch gemeinsamen Einkauf mit **150 gleichen Geschäften** und durch strenge Durchführung des **Baarsystems** beim Ein- und Verkauf sind wir im Stande, dem Publikum den Vortheil zukommen zu lassen, den wir durch Umgehung der Grossisten und eigene Fabrikation erlangen. Es wird unser eifrigstes Bestreben sein, durch **allerbilligste Preisnotierungen** und **coulanteste Bedienung** das Vertrauen des geehrten Publikums zu erwerben und durch strengste Reellität zu erhalten.

Wir bitten, uns bei Bedarf gütigst beehren zu wollen.

Hamburger Engros-Lager, Hermann Sobernheim & Cie.

**Eigene Fabriken in Annaberg, Calais, Nottingham, Candry & Chemnitz.
Einkaufshäuser in Hamburg, Berlin, Bamberg & Plauen.**

Gleiche Etablissements befinden sich bereits in Stuttgart, Freiburg, Wiesbaden, Heidelberg, Mannheim, Frankfurt a. M., Trier, Aachen, Bingen, Bonn, Koblenz, Kassel, Düsseldorf, Elberfeld, Eisenach, Göttingen, Hannover, Leipzig, Lübeck, Hamburg, Bremen, St. Johann a. Saar, Altenburg, Anklam, Apenrade, Aschersleben, Bergedorf, Bochum, Brandenburg, Braunschweig, Bremerhaven, Buxtehude, Celle, Crefeld, Cuxhaven, Demmin, Dessau, Dortmund, Duisburg, Düren, Eckernförde, Elmshorn, Emden, Erfurt, Eschwege, Essen, Eutin, Flensburg, Friedland, Gardelegen, Grabow, Greifswald, Gustrow, Hagen, Hagenow, Halberstadt, Hameln, Harburg, Heide, Husum, Itzehoe, Leer, Linden, Lüneburg, Meldorf, Minden, Mölln, Münster, Neumünster, Neuruppin, Neustrelitz, Oldenburg, Oldesloe, Osnabrück, Ottensen, Paderborn, Parchim, Prenzlau, Rendsburg, Rostock, Salzwedel, Schleswig, Schwerin, St. Pauly, Barnbeck, Altona, Eimsbüttel, Stade, Stargard, Stendal, Stralsund, Vulzen, Verden, Wesel, Wilhelmshaven, Wilster, Wismar, Wittstock, Peine, Goslar, Quedlinburg, Perleberg, Stettin, Tondern, Sonderburg, Kiel, Wolfenbüttel, Mülheim a. Rhein etc. etc.

Das Putz- und Damenhüte-Magazin

von

Garniren
alter und neuer
Hüte,
geschmackvoll und
billig.

L. P. Drescher,

Façonniren und Färben
von
Filzhüten
nach neuesten
Formen à 80 Pf.

Kaiserstrasse 159, Eingang Ritterstrasse,
empfiehlt zur Saison, als:

= Specialität =

die neuesten garnirten

Damen-Hüte

und bietet hierin stets die grösste

Auswahl

zu anerkannt billigsten Preisen.

≡ Mein Lager enthält beständig: ≡

Grossartige Auswahl

in
elegant garnirten

Hüten

in allen nur möglichen Ausführungen auf dem Gebiete
der neuesten **Moden** zu billigsten Preisen.

Mädchen-Hüte,

reizende Sachen,

in **Sammt, Plüsch, Filz etc.**

in vielfältigst reichster

Auswahl

von Mark **1.50** an.

500 Stück

einfachere

garnirte Hüte

in geschmackvoll gediegener

Artvon gutem Material angefertigt, schon von **2** Mark an.

**Fantasie-Hüte,
Pelzmützen, Käppchen**

etc. etc.,

nur allerneueste Sachen

für Knaben u. Mädchen,

schon von **50 Pfenig** an.

Ferner:

≡ Einige 1000 Stück ≡

ungarnirte Hüte

in grösster **Farben-** und **Formenauswahl** schon von **35 Pf.** an bis zu den
feinsten **Genres**, sowie alle

Neuheiten etc.

der Putz- und Mode-Branche in reichster Auswahl zu den billigsten Preisen empfehle.

Die Preise habe so billig gestellt, dass sie von anderer Seite nicht unterboten
werden können.